Verarbeitungshinweise

TESCON® PRIMER RP

Verarbeitungsschritte

1. Untergrund reinigen

Für eine dauerhafte Verbindung müssen Untergründe tragfähig und glatt sein.
Untergründe von Staub bzw. Sägespänen befreien (abfegen).

2. Verklebung Kehle

Die Holzfaserplatten mit TESCON PRIMER vorbereiten/grundieren und Verklebungen im Bereich von Kehlen, Graten und Plattenstössen (falls erforderlich) mit dem Systemklebeband TESCON VANA herstellen.

3. Anschluss Schornstein

Auch mineralische Untergründe wie Putz, Beton o. Ä. werden mit TESCON PRIMER grundiert und anschliessend mit TESCON VANA sicher verklebt.

Beim Verputzen des Klebebandes bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten.
Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

4. Anschluss Unterdachbahn

Holzfaserplatten mit TESCON PRIMER grundieren, Allround-Klebeband TESCON VANA in den nassen Primer und auf der Unterdachbahn verkleben, fest anreiben, fertig.

5. Anschluss Dachflächenfenster

Verklebungen mit TESCON PRIMER und TESCON VANA machen den Übergang von Holzfaserplatten zur Abweisrinne über dem Dachflächenfenster zuverlässig wasserführend dicht.

6. Detail Rohr

Entlüftungsrohre u. ä. runde Durchdringungen werden mit den EPDM-Dichtmanschetten pro clima ROFLEX und TESCON VANA auf der grundierten Platte angeschlossen.

Untergründe

Vor dem Primerauftrag Untergründe reinigen.
Ungeeignet für den Primerauftrag sind überfrorene und durchnässte Untergründe. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf dem Untergrund vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Vorbehandelt werden können alle mineralischen Oberflächen (z. B. Putz oder Beton) und (Alt-)Holzuntergründe. Weiterhin ist die Verfestigung von porösen Materialien wie z. B. Holzfaserunterdachplatten möglich.

Diffusionsoffene saugfähige Untergründe (z. B. Holzfaserunterdachplatten) können leicht feucht sein. Das jeweilige Klebeband kann direkt in den noch feuchten Primer geklebt werden. Die Endfestigkeit wird erst im trockenen Zustand erreicht. Ggf. sind sichernde Massnahmen, z. B. abdecken, empfehlenswert. Der noch nicht durchgetrocknete Primer muss vor Witterungseinflüssen geschützt werden.
Die aufzubringende Primermenge richtet sich nach der Saugfähigkeit des Untergrundes und ist eigenverantwortlich zu prüfen.

Werden auf relativ dichten, nicht saugfähigen Untergründen (z. B. Beton) diffusionshemmende Butylkautschukbänder (z. B. ein Produkt aus der EXTOSEAL Linie) verklebt, muss der Primer zunächst durchtrocknen, bevor das Klebeband aufgebracht wird.

Bei der Grundierung für Anschlusskleber kann nur ORCON CLASSIC oder ORCON MULTIBOND verwendet werden. Primer und ORCON CLASSIC müssen komplett (1-2 Tage) durchgetrocknet sein (Trockenverfahren) bevor das Bahnenmaterial aufgeklebt wird.

Rahmenbedingungen

Dose vor Gebrauch gut schütteln bzw. aufrühren. Mit einem Liter Primer können ca. 4,5 m² Fläche behandelt werden.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +41 (0) 61 511 38 45.

---

pro clima CH GmbH
Teichgässlein 9
CH-4058 Basel
Fon: +41 (0) 52 543 06 50
eMail: info@proclima.ch